



Geschäftsstelle:  
Friedrich-Wilhelm-Str. 2 · D-53113 Bonn  
Telefon +49 (0) 2 28 / 923 922-0  
Telefax +49 (0) 2 28 / 923 922-10  
Frau Ulrike Fischer  
E-Mail: info@hno.org  
Homepage: http://www.hno.org

Deutsche Gesellschaft für HNO-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie e.V.  
Friedrich-Wilhelm-Str. 2 · D-53113 Bonn

AWMF-Geschäftsstelle  
Herrn Wolfgang Müller  
Ubierstr. 20  
40223 Düsseldorf

30. März 2015

## Referentenentwurf zum "Hospiz- und Palliativgesetz"

Sehr geehrter Herr Müller,

im Namen des Präsidiums der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie danke ich Ihnen für die Möglichkeit, zum Referentenentwurf zum „Hospiz- und Palliativgesetz“ Stellung zu nehmen.

Wir erlauben uns, den Entwurf wie folgt zu kommentieren:

Grundsätzlich begrüßt die Deutsche Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie das Vorhaben, die Pflegebedingungen in Hospizen und in Palliativeinrichtungen zu verbessern.

Bei der späteren praktischen Umsetzung des Gesetzes ist unserer Auffassung nach unbedingt darauf zu achten, dass die faktisch an der Behandlung von Palliativpatienten beteiligten medizinischen Fachgebiete in die Umsetzung der gesetzlichen Neuregelungen konkret eingebunden werden. Für den Bereich der HNO-Heilkunde wäre hier beispielhaft zu nennen, dass es zahlreiche Palliativpatienten gibt, die zum Lebensende mit einem Tracheostoma versorgt und enteral unter oft erschwerten Bedingungen ernährt werden müssen – hier gilt es, durch das Einbringen fachlicher HNO-Expertise (durch Kooperationsärzte bei stationärer Pflege bzw. durch Vertragsärzte bei ambulanter Pflege) bekannte qualitative Defizite zu beseitigen.

Insgesamt fällt auf, dass das Gesetz sehr auf die Pflege fokussiert ist. Die Verankerung der Palliativpflege als Querschnittsfach in der Pflegeausbildung wird daher dringend angeraten (analog zur ärztlichen Ausbildung im Bereich Palliativmedizin).

Konkrete inhaltliche Korrekturvorschläge zum Referentenentwurf sind uns aufgrund der zur Verfügung stehenden und sehr knapp bemessenen Frist nicht möglich. Dennoch ist es dem Präsidium der Deutschen Gesellschaft für Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde, Kopf- und Hals-Chirurgie wichtig, dass die o. a. Kommentare an die zuständigen Entscheidungsgremien weitergeleitet werden.

Mit freundlichen Grüßen

Prof. Dr. med. Werner Hosemann  
Präsident

Präsident:  
Prof. Dr. W. Hosemann  
Univ. HNO-Klinik  
Walther-Rathenau-Str. 43-45  
D-17475 Greifswald

Stellv. Präsident:  
Prof. Dr. J. A. Werner  
Univ. HNO-Klinik  
Baldingerstraße  
D-35033 Marburg

Generalsekretär:  
Prof. Dr. Dr. h. c. R. Laszig  
Univ. HNO-Klinik  
Killianstr. 5  
D-79106 Freiburg

Schriftführer:  
Prof. Dr. S. Dazert  
Univ. HNO-Klinik,  
St. Elisabeth-Hospital  
Bleichstr. 15  
D-44787 Bochum

Schatzmeister:  
Prof. Dr. D. Eßer  
Helios-Kliniken, HNO-Klinik  
Nordhäuser Str. 74  
D-99089 Erfurt

Telefon: 0 38 34 / 86 62 02  
Telefax: 0 38 34 / 86 62 01  
hosemann@uni-greifswald.de

Telefon: 0 64 21 / 5 86 64 78  
Telefax: 0 64 21 / 5 86 63 67  
jochen.werner@uk-gm.de

Telefon: 07 61 / 27 04 20 60  
Telefax: 07 61 / 27 04 18 90  
roland.laszig@uniklinik-  
freiburg.de

Telefon: 02 34 / 5 09 82 81  
Telefax: 02 34 / 5 09 82 79  
stefan.dazert@rub.de

Telefon: 03 61 / 7 81 21 01  
Telefax: 03 61 / 7 81 21 02  
dirk.esser@helios-kliniken.de